

Studierendenschaft der Philipps-Universität Marburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Studierendenparlament Marburg
- Präsidium -
Erlenring 5
35037 Marburg

Telefon: (06421) 1703-0
Telefax: (06421) 1703-33
stupa@asta-marburg.de

asta-marburg.de/stupa



StuPa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

Marburg, den 24.06.2015

Protokoll der Sitzung vom 24.06.2015 des 50. Studierendenparlaments

Anwesende Parlamentarier/innen:

Fachschaftspower: Konstantin Korn, Renke Soete i. V. für Janis Loewe bis 22:00 – ab 22:00
Anwesenheit von Janis Loewe, Natascha Klee, Christine Möller, Christoph Mengs, Nora Hilbert i. V. für Juliane Sommer
RCDS: -
Piraten: -
LHG: Benjamin Oette bis 20:56
Soz. Dem. HSG: -
Jusos: Sandra Seidenglanz, Klara Kirchner bis 23:00, Lars Rutkowski i. V. für Patrick Diehl, Isabell Link, Sarah Rosener i. V. für Zhou Ji Chen (Abmeldung liegt vor)
B90/G.: Tassilo Köhler
SDS: Bernd Bonfert für Elisabeth Kula bis 21:45, ab 21:45 Anwesenheit von Elisabeth Kula, Dorian Tigges, David Weber bis 22:45
DL: Jamal Lutz, Damaris Sánchez Parellada
CampusGrün: Madelaine Stahl, Urs Köllhofer, Philip Eberhardt Stamm, Sven Boehnke i. V. für Laura Venjakob bis 22:57, Ann-Sophie Schröder
HKS: Tim Kasper
SEM: Anna-Lina Bode, Marius Beckmann, Ole Breuer

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Präsidentin begrüßt das Studierendenparlament.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Benjamin Oette hat zwei Änderungsanträge:

Einmal wird in Zeile 2 „beschlossen“ in „angenommen“ geändert

Zum Anderen wird R.R. ausgeschrieben in Radoslaw Rychlicki

Damaris Name wird berichtigt, der Akzent wird vom e auf das a gesetzt

Oles Name wird zu *Ole Breuer* geändert, Isabells Name wird zu *Isabell Link* geändert

Sandra wünscht eine Liste von entschuldigt u. unentschuldigt fehlenden Personen.

TOP 5 ist fehlerhaft benannt (der erste TOP 5 wird umbenannt in TOP 4)

Das Präsidium zieht das Protokoll zurück und wird es in überarbeiteter Form zur nächsten Sitzung zur Verfügung stellen.

TOP 2: Genehmigung der weiteren Tagesordnung

Es gibt einen Eilantrag, der von der SEM eingebracht wird. Erst einmal wird unter TOP 2 über die Dringlichkeit abgestimmt:

Ja 24

Nein 2

Enthaltung 0

Damit ist die Dringlichkeit festgestellt und wird unter dem TOP Anträge behandelt

Der TOP 7 wird gestrichen, da der Antrag nicht vorliegt

Benjamin Oette (LHG) erhält einen Ordnungsruf

Ja 24

Nein 1

Enthaltung 1

Damit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form angenommen.

TOP 3: Bericht des AStA

Ole Breuer (SEM) erhält einen Ordnungsruf

GO-Antrag von Sandra Seidenglanz (Jusos) um 20:39 auf Unterbrechung der Sitzung für 5 Minuten

Keine Gegenrede, damit ist der Antrag angenommen

Die Sitzung wird um 20:44 fortgesetzt

Benjamin Oette (LHG) und Dorian Tigges (SDS) beziehen sich aufeinander bei sachlichen Richtigstellungen und widersprechen sich

Die Fragen von Benjamin Oette werden beantwortet

Die Fragen und Antworten werden dem Protokoll dieser Sitzung angehängt

Der AStA berichtet, was in der letzten Sitzung passiert ist.

TOP 4: Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung

Der Antrag wird von Dorian Tigges eingebracht. Dies ist möglich, da das Präsidium nicht seiner

Berichtigungspflicht bzgl. des Antrages nachgekommen ist, und dadurch darf das Recht auf das Einbringen nicht geschmälert werden.

Der Antrag wird von Dorian Tigges eingebracht
Max Meier wird das Rederecht erteilt, er wird damit auf die Redeliste gesetzt

Es findet eine Diskussion über den Antrag statt.

Christoph Mengs (FSPower) beantragt die Schließung der Redeliste
Es gibt keine Gegenrede
Damit ist die Redeliste geschlossen
Es wird allen Redeberechtigten, die noch auf der RednerInnenliste stehen, die Möglichkeit gegeben, zu Wort zu kommen

Damit ist die Debatte vorbei und es kommt zur Abstimmung.

Es wird eine Änderung von David Weber (SDS) beantragt. Diese wird von Dorian Tigges (SDS) angenommen.

Das Präsidium unterbricht die Sitzung um 21:24 für 2 Minuten

Die Sitzung wird um 21:26 fortgesetzt

Abstimmung:
Einstimmig angenommen
Damit ist die GO geändert

TOP 5: Festlegung der Anzahl der Mitglieder des Präsidiums

Christine Möller (FSPower) schlägt 3 Personen vor.
Dorian Tigges (SDS) schlägt 5 Personen vor.
Urs Köllhofer (CampusGrün) schlägt 4 Personen vor.

Es findet eine Diskussion über die Anzahl der Präsidiumsmitglieder statt

Christoph Mengs (FSPower) schlägt die sofortige Abstimmung vor

Es gibt formale Gegenrede
Ja: 15
Nein: 7

Damit ist der Antrag angenommen

3 Mitglieder 20 Stimmen
4 Mitglieder 2 Stimmen
5 Mitglieder 1 Stimme

Damit gibt es eine weitere Abstimmung
3 Mitglieder: 20 Stimmen
4 Mitglieder: 4 Stimmen

Marius Beckmann erhält einen Ordnungsruf

Das Präsidium unterbricht die Sitzung um 21:38 für 3 Minuten

Die Sitzung wird um 21:41 fortgesetzt

Das Präsidium hat laut Beschluss des Studierendenparlaments weiterhin 3 Mitglieder

TOP 6: Wahl Vizepräsident/in

Es werden folgende Personen vorgeschlagen:

Ole Breuer (tritt nicht an)

Marius Beckmann (tritt nicht an)

Isabell Link

Sandra Seidenglanz (tritt nicht an)

Eine Vorstellung und Befragung findet statt

Es ist keine Aussprache gewünscht, die Abstimmung findet statt

Tassilo Köhler hilft bei der Auszählung

Die Sitzung wird um 21:51 unterbrochen

Die Sitzung wird um 21:54 fortgesetzt

Tim Kasper erhält einen Ordnungsruf

Isabell Link ist mit

Ja 23

Nein 1

Enthaltung 3

gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Sitzung wird um 21:55 für 3 Minuten unterbrochen

Die Sitzung wird um 21:58 fortgesetzt

TOP 7: Anträge

Ole Breuer (SEM) bringt den Antrag ein

Sandra Seidenglanz stellt den Antrag, „scheiße“ in „kritisch“ zu ändern. Dieser Antrag wird zurückgezogen und der neue Änderungsantrag von Sandra Seidenglanz sieht eine Streichung von „scheiße und“ vor.

Tassilo Köhler beantragt folgende Änderung: Streichung von „ist nicht vereinbar damit sich“ und „fühlen“, zu ersetzen durch „als“ und „empfinden“

Dorian Tigges beantragt „scheiße“ durch „faschistoid“ zu ersetzen.

Ja 13
Nein 7
Enthaltungen 1

Damit ist der Antrag angenommen

David Weber beantragt das Ende der Debatte:
Es gibt eine formale Gegenrede

Ja: 12
Nein: 13

Damit ist der GO-Antrag abgelehnt.

Max Maier und Lennart Goetsch erhalten für den TOP das Rederecht

Ole Breuer beantragt „Scheiße“ durch „Sc#?!%e“ zu ersetzen

Isabell Link (Jusos) beantragt die Schließung der Redeliste
Konstantin Korn (FSPower) hält eine inhaltliche Gegenrede

Ja: 6
Nein: 13

Damit ist der Antrag abgelehnt

Tassillo Köhler beantragt „Die SEM sagt MiMiMi und will ernst genommen werden“ vor den ersten Satz des Antrages zu stellen

Der Antrag von Tassilo wird abgelehnt

Der nächste Änderungsantrag von Tassillo lautet, „Eine Mitgliedschaft in einer Verbindung ist nicht vereinbar damit sich cool zu fühlen“ durch „Es ist nicht vereinbar die Mitgliedschaft in einer Verbindung als cool zu empfinden“ zu ersetzen

Ja 4
Enthaltung 4
Die restlichen Stimmen sind Gegenstimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt

Abstimmung über den Antrag in der vorliegenden Form

Ja 14
Nein 4
Enthaltung 5

Damit ist der Antrag angenommen

TOP 8: Sonstiges

Marius Beckmann (SEM): Verbindungen können nicht zu Marburg gehören. Burschis baulich ausgemeinden.

Tassilo Köhler (B90): Solidarität mit der irischen Bevölkerung für ihr Ja zur vollständigen Gleichstellung heterosexueller und homosexueller Ehen.

TOP 9: Termine

Die nächsten Sitzungen finden am 22.7., 19.08. und 16.09. statt.

Die Sitzung wird um 23:15 geschlossen.